

Pressemitteilung

des KAB Diözesanverbands München und Freising e.V.



„Wimpel für Wandel“ an Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf

SOS in den bayerischen Kitas: Demo am 24.05.2025 auf dem Königsplatz in München

München, 29.04.2025. Unter dem Motto „SOS in den bayerischen Kitas“ läuft seit März die Aktion „Wimpel für Wandel! Gemeinsam Bayerns Kitas stärken“. Einige Tage vor der Übergabe der Protestwimpel an Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf (CSU) soll es am Münchner Königsplatz eine lange und eindrucksvolle Menschen- und Wimpelkette geben: Am Samstag, den 24. Mai 2025 um 14 Uhr. Aufgerufen zur Kundgebung sind alle Interessierten und Engagierten, die sich für bessere Rahmenbedingungen in bayerischen Kitas einsetzen wollen. Es spricht unter anderem die Vorsitzende des Sozialausschusses im Bayerischen Landtag, Doris Rauscher (SPD). Initiatoren der Aktion „Wimpel für Wandel“ sind die KAB-Facharbeitsgruppe Kindertagesstätten (AG Kita) und der Verband Kita-Fachkräfte Bayern e.V., unterstützt von der KEG Bayern. Mitmachen ist nach wie vor möglich.

An der Aktion beteiligen sich Kita-Beschäftigte, Eltern und engagierte Bürger:innen aus dem Freistaat mit selbst gebastelten Wimpeln. Im Fokus steht Bayerns Sozialministerin Ulrike Scharf, die aktuell die Überarbeitung des Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes (BayKiBiG) verantwortet.

„Wir wollen bessere Arbeitsbedingungen für das Kita-Personal, mehr Bildungsqualität für die Kinder und zuverlässige Betreuungszeiten für die Familien erreichen“, erklärt Sibylle Schuster, Geschäftsführerin der KAB München und Freising und Leiterin der AG Kita. „Dafür braucht es mehr Geld für Kitas vom Freistaat, einen besseren Personalschlüssel und eine höhere Fachkraftquote. Außerdem eine hochwertige Ausbildung für Quereinsteiger:innen. Und es darf keine Kita-Leitungen ohne pädagogische Ausbildung geben. Mit dem BayKiBiG muss die Sozialministerin jetzt die Weichen in die richtige Richtung stellen.“

Noch bis zum Muttertag am 11. Mai 2025 können Unterstützer:innen Wimpel nach einer Bastelvorlage gestalten und an die KAB München und Freising senden. Auch in der Folgewoche sind Einsendungen noch möglich. Nach der Kundgebung am Königsplatz werden die gesammelten Wimpel Anfang Juni an Sozialministerin Ulrike Scharf übergeben. Alle Infos zur Aktion und zum Mitmachen:

www.kab-dvm.de/wimpel-fuer-wandel

Über die Katholische Arbeitnehmer-Bewegung (KAB)

Die KAB ist ein kirchlicher Sozial- und Berufsverband mit 175-jähriger Geschichte. Bundesweit und in internationalen Netzwerken macht sie sich für die Interessen und Rechte von Arbeitnehmer:innen stark – unabhängig von deren Konfession. Der KAB-Diözesanverband München und Freising e.V. ist Teil der KAB Deutschlands e.V. mit bundesweit rund 60.000 Mitgliedern. Das KAB-Bildungswerk des Diözesanverbands ist Träger der Erwachsenenbildung in der Erzdiözese München und Freising. Die KAB-Rechtsstelle München berät und vertritt Mitglieder im Arbeits- und Sozialrecht. Zudem wirkt die KAB in der sozialen Selbstverwaltung mit und stellt ehrenamtliche Arbeits- und Sozialrichter:innen. Für

ein christliches Miteinander in der Arbeitswelt. Mehr Infos zu Aktionen und Themen unter:
www.kabdvmuennen.de



Pressekontakt

Christian Ziegltrum

KAB Diözesanverband München und Freising e.V.

Pettenkoferstr. 8

80336 München

Mobil: 0171-413 32 78

Mail: c.ziegltrum@kab-dvm.de / presse@kab-dvm.de

www.kabdvmuennen.de

